



DORIS JOA

FINE ART WATERCOLOR

15 Aquarell- Fehler

& wie du sie vermeidest

Ein kleines Buch mit praktischen Maltipps

KOSTENLOSES BOOKLET



Das falsche Material wählen

Gutes Aquarellpapier, verlässliche Farben und Pinsel, die Wasser halten, machen das Lernen leichter. Teuer ist nicht immer besser: Wähle Material, das zum Aquarell passt – vor allem Papier, das wiederholte Lasuren verträgt.

PROBIER DAS

Beginne mit verlässlichem Aquarellpapier, bevor du viele Farben kaufst.



Die Kontrolle über das Wasser verlieren

Zu viel Wasser kann Pfützen und ungewollte Ränder (Blooms) erzeugen; zu wenig führt zu trockenen, fleckigen Strichen. Die richtige Feuchtigkeit hängt vom gewünschten Effekt ab.

PROBIER DAS

Achte auf einen gleichmäßigen Glanz statt stehendem Wasser, wenn du eine nasse Lasur vorbereitest.



Jede Kante hart malen

Wenn jedes Blütenblatt umrandet wird, wirken Blumen steif. In realistischer Malerei verschwinden manche Kanten im Nachbarton, während andere scharf bleiben.

PROBIER DAS

Wähle eine Hauptkante, die scharf bleibt, und weiche die Nachbarkante auf.



Tonwerte ignorieren

Schöne Farben allein erzeugen keine Form. Helle, mittlere und dunkle Töne lassen Blütenblätter sich drehen, überlappen und plastisch wirken.

PROBIER DAS

Kneife die Augen zusammen, um die großen hellen und dunklen Flächen deiner Vorlage zu erkennen.



Eine Lasur überarbeiten

Wiederholtes Pinseln in eine antrocknende Lasur kann Pigment aufrühen, frühere Farbe anheben oder ungewollte Spuren hinterlassen.

PROBIER DAS

Setze die Lasur gezielt in einem Zug und lass sie ruhen, bevor du entscheidest, wie es weitergeht.



Schmutziges Wasser für helle Lasuren

Pigmentreste im Spülwasser können zarte Weiß-, Gelb- und Rosatöne unbemerkt einfärben.

PROBIER DAS

Nimm ein Glas zum Auswaschen und ein zweites mit sauberem Wasser für helle Mischungen.



Zu dunkel anfangen

Eine kräftige erste Schicht erschwert es, leuchtende helle Stellen in einem transparenten Aquarell zu bewahren.

PROBIER DAS

Baue Tiefe schrittweise mit kontrollierten, transparenten Schichten auf, wo es passt.

FEHLER 08



Die hellsten Lichter vergessen

Ist ein Licht erst einmal zugedeckt, ist es schwer, die ursprüngliche Helligkeit zurückzuholen.

PROBIER DAS

Finde die hellsten Stellen, bevor du beginnst, und schütze sie beim Malen.



Jedes Detail gleich ausarbeiten

Wenn alles gleich scharf und detailreich ist, weiß der Betrachter nicht, wohin er schauen soll.

PROBIER DAS

Spare dir den stärksten Kontrast und die meisten Details für den Blickpunkt auf.



Den falschen Pinsel verwenden

Ein Pinsel, der zu wenig Wasser hält oder keine brauchbare Spitze hat, macht glatte Blütenblätter und präzise Kanten mühsam.

PROBIER DAS

Wähle einen Pinsel, der Farbe gut hält und trotzdem eine feine Spitze bildet.

Die Farbtemperatur ignorieren

Warme und kühle Nuancen können Licht, Schatten und Tiefe andeuten, selbst innerhalb eines einzigen rosa oder weißen Blütenblatts.

PROBIER DAS

Beobachte, wo das Licht wärmer wirkt und wo die Schatten ins Kühle gehen.



Alle Blätter im gleichen Grün malen

Blätter verändern sich mit Winkel, Licht, Alter und Entfernung. Ein einheitliches Grün kann ein sonst lebendiges Bild flach wirken lassen.

PROBIER DAS

Variiere Helligkeit und Temperatur, bevor du weitere Grüntöne hinzufügst.



Die Komposition überspringen

Eine technisch schöne Blume kann trotzdem unbeholfen wirken, wenn Platzierung, Richtung und umgebender Raum übersehen werden.

PROBIER DAS

Prüfe Silhouette und Negativraum, bevor du beginnst.

Alles auf einmal korrigieren wollen

Eine Stelle, die nass alarmierend aussieht, kann beim Trocknen weicher werden. Hastiges Korrigieren kann das Problem verschlimmern.

P R O B I E R D A S

Lass die Stelle trocknen, schau noch einmal hin und wähle dann die kleinste sinnvolle Korrektur.



Farben im nassen Zustand beurteilen

Aquarell trocknet oft heller auf, als es auf dem Papier aussieht. Eine Lasur, die nass perfekt wirkte, kann beim Trocknen etwas an Intensität verlieren.

P R O B I E R D A S

Warte, bis alles ganz trocken ist. Manchmal reicht eine weitere transparente Lasur.

Viel Freude beim Malen!

*Welchen Fehler gehst du
als Erstes an?*

Mehr Tipps, Bilder & Kurse:

dorisjoa.com